

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf • Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmannsdorf • Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

Im Überblick

Sich vor Entscheidungen drücken?! Seite 3

Wir haben ein neues Spielhaus Seite 5

Langebrücker Nachrichten Seite 7

Ein Abschied nach über zwei Jahrzehnten

Direktorin des Humboldt-Gymnasiums fährt in den Ruhestand

Ende der 90er Jahre begann für Elke Richter eine besondere berufliche Reise, auf die sie nun mit Stolz zurückblicken kann. Im November 1998 übernahm sie die Leitung des Radeberger Gymnasiums von Friedhelm Reumerschüssel und begleitete fortan nicht nur die Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zum Abitur, sondern auch den Bau und den Umzug des Gymnasiums auf den Freudenberg. Zahlreiche Projekte, Veranstaltungen, Jubiläen und auch Kämpfe hat sie erlebt und ausgetragen. Nun wurde es an der Zeit, den lieb gewonnenen Arbeitsplatz an die nächste Generation abzugeben und den Ruhestand zu genießen.



Elke Richter wurde durch ein Spalier der Humboldtianer zu ihrer Abschiedsfeier gefahren. Mit dem geforderten Sicherheitsabstand reichten die Reihen von der Röderstraße (Weinhandlung) bis zum Freudenberg hinauf. Knapp 600 von den rund 1.000 Schülerinnen und Schülern des Humboldt-Gymnasiums stellten am 15.07.2020 das Ehrenspalier.



Der Abschied von ihrer letzten Klasse war noch einmal ein besonderer Augenblick für Elke Richter.



Wer konnte es damals ahnen? Am 11.03.2000 wurde der Umzug des Humboldt-Gymnasiums von der Waldstraße auf den Freudenberg mit einem Tag der offenen Tür gefeiert. Elke Richter, damals seit gut anderthalb Jahren Schulleiterin, hält eine Rede zum Festakt. Auch Schülersprecher Andreas Känner stand damals am Rednerpult - nun wird er neuer Direktor an seiner ehemaligen Schule.

Doch die Humboldtianer lassen ihre Direktorin natürlich nicht sang- und klanglos ziehen. Eine Abschiedsfeier durfte nicht fehlen. Bereits der Weg zu dieser Feierlichkeit war ein Höhepunkt für sich. Am Mittwoch vor dem Ferienbeginn durfte die überraschte Schulleiterin gegen 10.00 Uhr in einem Oldtimer Marke Wartburg platznehmen und wurde die Hauptstraße entlang durch ein Spalier von rund 600 Humboldtianern zum Freudenberg und ihrer Abschiedsfete gefahren. Voll bepackt mit Blumen und Geschenken, kam sie fast nicht mehr raus aus dem Auto. Bei so vielen Emo-

Optik
Augenprüfung • Brillen • Kontaktlinsen • Berufs- und Sportoptik

Augenoptik & Hörgeräteakustik ENGLERT
Inhaber Jan Helas

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9-18 Uhr
Samstag 9-12 Uhr

Akustik
• Hörprüfung • Hörgeräte • Gehörschutz

Dresdener Str. 3 | 01454 Radeberg | Tel. (03528) 44 34 05 | www.augenoptik-englert.de

tionen kullerten bei Elke Richter, dem ein oder anderem aus dem Lehrerkollegium und den Schülern auch ein paar Tränchen. Die Nachfolge übernimmt übrigens ein langjähriger Humboldtianer, der die Schule kennt, wie seine Westentasche. Mit Andreas Känner sitzt ab 01.08.2020 ein ehemaliger engagierter Schüler, ein langjähriger Lehrer und zuletzt stellvertretender Schulleiter auf dem Stuhl im Direktorat. Er wird die Herausforderungen der nächsten Jahre bewältigen und die Arbeit seiner Vorgängerin fortführen. Wir wünschen Elke Richter einen wunderbaren Start in den Ruhestand sowie alles Gute! Andreas Känner wünschen wir viel Erfolg für die bevorstehende Zeit und eine weiterhin so gute Zusammenarbeit.

Text & Fotos: Red.

Aus der Nische zur Systemrelevanz

Landwirtschaftsminister Wolfram Günther stellt sein neues Referat zur Regionalen Wertschöpfung im Schloss Klippenstein vor

Es ist die Wertschätzung regionaler Erzeugnisse, die bislang im großen Konsumland Deutschland und auch in Sachsen vor unserer Haustür kaum vorhanden war. Doch nun steuert der neue Ernährungstrend sowie globales Krisenmanagement dagegen. Immer mehr Skandale in der Lebensmittelbranche werden aufgedeckt - immer mehr Menschen wollen ganz genau wissen, was da auf ihren Tellern landet. Und so gab es schon seit längerem Pläne im sächsischen Ministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, die regionalen Erzeuger mit der verarbeitenden Industrie und dem Einzelhandel zu vernetzen, um Lieferketten organisatorisch und auch finanziell so zu gestalten, dass die Wirtschaft vor unserer eigenen Haustür mehr regionale Produkte zu guten Preisen anbieten kann.

Fortsetzung auf Seite 3.



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldienstzeiten:

112	Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117	Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr Mi., Fr.: 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr Sa., So.: 24 Stunden
03571-19222	Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296	Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/Feuerwehr

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

25./26.07.	Frau Dr. Münzberg-Scholz Großerkmannsdorf, Seitenweg 18 Tel. 03528/41 16 30
01./02.08.	Frau DS Böhme Radeberg, Robert-Blum-Weg 6 Tel. 03528/418 93 70

jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

25.07.	Mohren-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 58 35
26.07.	Linden-Apotheke, Langebrück	Tel. 035201/700 11
27.07.	Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952/589 15
28.07.	VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205/599 15
29.07.	Stadt-Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952/330 31
30.07.	Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205/542 36
31.07.	Arnoldis-Apotheke, Arnsdorf	Tel. 035200/25 60

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

für die Bereiche Arnsdorf, Großröhrsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland und Wachau

werkt. 18.00-08.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung

17.07. - 24.07.:	Herr DVM Jakob, Radeberg Tel. 03528 / 44 74 57 o. 0171 / 8 14 77 53
24.07. - 31.07.:	Frau TÄ Junkert, Radeberg Tel. 0160 / 1 25 29 84

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf
Tel. 035973-2830

BEILAGENHINWEIS
Wir bitten um freundliche Beachtung der Teilbeilage:
Bürgerforum e.V. (Arnsdorf, Wallroda)

Seeterrasse

Restaurant • Café • Biergarten

Sommer-Öffnungszeiten:
Wir sind täglich
von 12.00 - 22.00 Uhr für Sie da!

JETZT WIEDER GEMEINSAM FEIERN!
Egal welches Jubiläum ansteht, bis 100 Personen sind erlaubt!
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage:

TIMMERMANN'S

restaurant
Tel. 03528 48800 oder
info@timmermanns-restaurant.de

ART CATERING

INNOVATION trifft GENUSS

Sie wollen zu Hause ein Fest begehen: ART CATERING liefert!
Tel. 03528 / 488044
oder info@artcatering.de

Radeberger
Brauerei-Ausschank
im Kaiserhof

Tel. 03528 / 40970 oder
restaurant@kaiserhof-radeberg.de

Bestellen Sie einfach vor

Apotheker Thomas Lappe
Röderstraße 1 - 01454 Radeberg
Tel (kostenlos): 0800-3528528
Fax: 03528-447809
Mo-Fr: 8-19 Uhr • Sa: 8-13 Uhr

ELEFANTEN APOTHEKE

Altstadt Radeberg

25% Rabatt-Gutschein*
Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg
Filialapotheke der apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Dauerniedrigpreisartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware, keine Ausdrucke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein bis max. 25,- Euro Rabatt einlösbar.

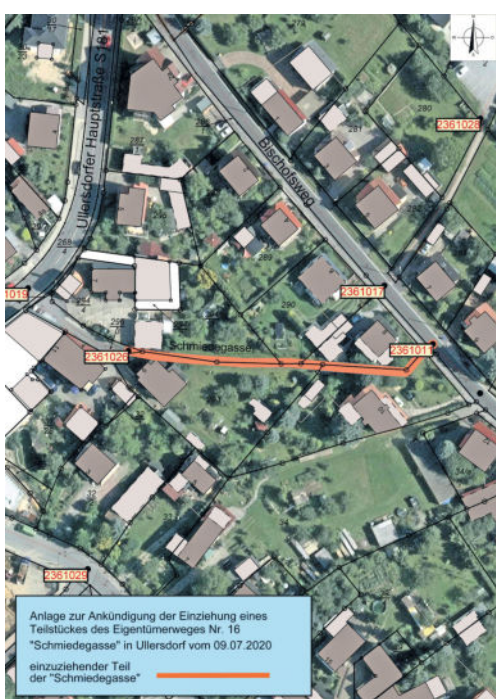
Gültig bis 01.08.2020

efelanten.apotheke.radeberg • eardb@apofant.de • www.apofant.de

Große Kreisstadt Radeberg

Ankündigung der Einziehung eines öffentlichen Weges der Großen Kreisstadt Radeberg (Landkreis Bautzen) nach § 8 Abs. 4 sächsischen Straßengesetz (SächsStrG)

Der Stadtrat von Radeberg hat auf Antrag der Eigentümer / Bauherren des fußläufigen Teilabschnittes der „Schmiedegasse“ in Ullersdorf in seiner Sitzung vom 24.06.2020 beschlossen (Beschluss-Nr. SR039-2020), den nur von Fußgängern genutzten und auf mehreren Privatgrundstücken liegenden Teil des Eigentümerweges „Schmiedegasse“ in einer Länge von ca. 102 m vollständig einzuziehen. Mit der Einziehung wird der oben beschriebene Teilabschnitt seinen öffentlichen Charakter verlieren und wieder Privatweg werden. Von der beabsichtigten Einziehung betroffen sind die Flurstücke Nr. 294/3, 293, 290, 291 und 292 der Gemarkung Ullersdorf. Nicht eingezogen werden soll dagegen der ca. 38 m lange gemeindeeigene Teilabschnitt der „Schmiedegasse“ auf dem Flst. 296/3, welcher als Zufahrt zu den Grundstücken Ullersdorfer Hauptstraße 7, 9 und 11 dient. Dieser Teil soll als öffentlicher Weg bestehen bleiben.



Straßenbaulastträger:
Die Eigentümer der von der Widmung betroffenen Flurstücke.
Anfangspunkt des Abschnitts der Einziehung: östliche Grenze des Flst. Nr. 296/3 der Gemarkung Ullersdorf am Netzknoten Nr. 2361 026 gemäß Karte in der Anlage.
Endpunkt des Abschnitts der Einziehung: Einmündung der „Schmiedegasse“ in den „Bischofsweg“ südlich des Grundstückes Bischofsweg Nr. 8 (Flst. 291 Ullersdorf) am Netzknoten Nr. 2361 011 gemäß Karte in der Anlage.
Die Ankündigung der Einziehung einschließlich der Karte kann ab dem Tage ihrer öffentlichen Bekanntmachung für die Dauer von drei Monaten während der Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Radeberg, Markt 17-19, 01454 Radeberg, im Bauamt eingesehen werden. Sie wird im gleichen Zeitraum auf der Internetseite der Stadt Radeberg eingestellt. Es besteht die Möglichkeit, innerhalb dieses Zeitraums Einwendungen gegen die beabsichtigte Einziehung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radeberg, Markt 17-19, 01454 Radeberg, abzugeben.

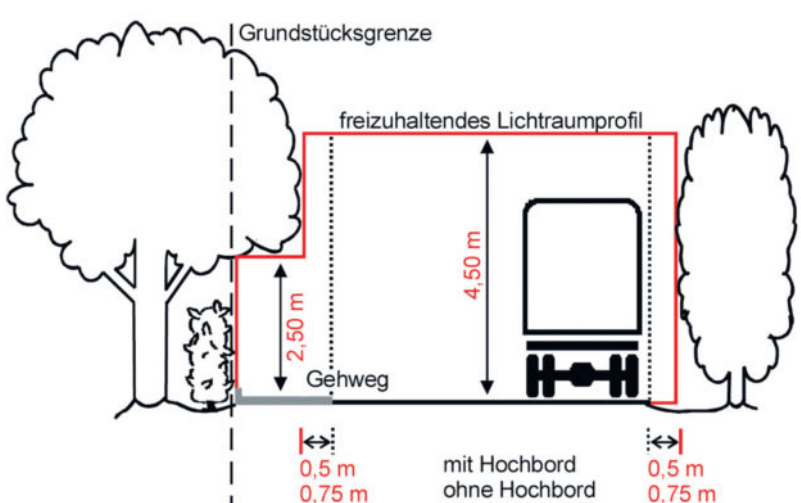
Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Bezeichnung des Weges:

„Schmiedegasse“ (Verbindungsweg zwischen Ullersdorfer Hauptstraße und Bischofsweg) im OT Ullersdorf (eingetragen unter Nr. 16 im Verzeichnis der Eigentümerwege Ullersdorf).

Hinweis für Grundstückseigentümer: Lichtraumprofilsschnitt - Verkehrssicherheit durch Grünpflege

Bäume und Sträucher bereichern unser Orts- und Landschaftsbild. Sie erzeugen Sauerstoff, spenden Schatten, filtern Schadstoffe, schlucken Wind und Lärm und sie sind Lebensraum für die heimische Tierwelt. Diese Leistungen werden bewusst genutzt und sind erwünscht.



Zweige freigehalten werden. Der Bewuchs muss entlang der Geh- und Radwege bis zur Geh- oder Radweghinterkante zurückgeschnitten werden. Bei Fahrbahnen ohne Gehweg ist ein seitlicher Sicherheitsabstand von mindestens 0,75 m einzuhalten. Sofern ein Hochbord (Randstein) vorhanden ist, kann der Sicherheitsabstand vom Fahrbandrand auf 0,50 m reduziert werden. Die genannten Maße ergeben das freizuhaltende Lichtraumprofil.
An Kreuzungen und Einmündungen müssen Hecken, Sträucher und sonstige Anpflanzungen stets so kurz gehalten werden, dass die Sichtfelder nicht eingeschränkt werden. Verkehrsschilder und Straßenlampen müssen stets freigehalten werden.
Bitte überprüfen Sie ihre Hecken, Sträucher und Bäume.
Stadtverwaltung Radeberg

Bäume, Sträucher und sonstige Anpflanzungen können jedoch auch die Sicherheit des Verkehrs beeinträchtigen. Häufig ragen ihre Zweige aus Grundstücken über die Grundstücksgrenzen hinaus in den Gehweg oder die Straße. Dies ist nicht zulässig, weil dadurch die Sicherheit des Straßenverkehrs beeinträchtigt werden kann. Um derartige Beeinträchtigungen zu vermeiden, muss bei öffentlichen Verkehrsflächen der Luftraum über den Fahrbahnen mindestens bis 4,50 m, über Geh- und Radwegen bis mindestens 2,50 m Höhe von überhängenden Ästen und

Information aus dem Rathaus

Das Bürgerbüro der Stadtverwaltung Radeberg ist in der Zeit vom 03.08.2020 bis 11.09.2020 wie folgt geöffnet:
Mo und Mi: 08.30 - 12.00
und 13.00 - 16.00 Uhr

Di und Do: 08.30 - 12.00
und 13.00 - 18.00 Uhr
Fr: 08.30 - 14.00 Uhr
Stadtverwaltung Radeberg

Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Radeberg, Ortsteil Liegau-Augustusbad

In der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Liegau-Augustusbad am 08.07.2020 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: ORLA011-2020
Für die geplante Aufstockung eines vorhandenen Anbaus zur Schaffung eines Sanitärzimmers im Obergeschoss, Am Waldeck 6, Flstck. 541/1 Gemarkung Liegau-Augustusbad, wird folgende Zustimmung mit Nebenbestimmungen erteilt:
- Einvernehmen der Gemeinde nach § 34 BauGB.
Nebenbestimmungen:
Das Niederschlagswasser ist auf dem Grundstück zu belassen und durch den Bauherren auf eigene Kosten und auf Dauer durch geeignete Maßnahmen zu entsorgen (z. B. Versickerung über die belebte Bodenzone, Brauchwasserseparierung, entsprechend wasserrechtlicher Genehmigung des Bauherren Einleitung in die Vorflut u.s.w.)

Beschluss-Nr.: ORLA013-2020
Für die geplante Errichtung eines Terrassendaches mit verschiebbaren Windschutzelementen (Glanzglas), Ascheimer Straße 16, Flstck. 233/6, 233/22, 234/32, 264/10 Gemarkung Liegau-Augustusbad wird folgende Zustimmung mit Nebenbestimmung und Hinweis erteilt:
- Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB zur Überschreitung der festgesetzten Baugrenze.
Nebenbestimmung:
Das Niederschlagswasser ist auf dem Grundstück zu belassen und durch den Bauherren durch geeignete Maßnahmen auf eigene Kosten und auf Dauer zu entsorgen (z. B. Versickerung über die belebte Bodenzone, Brauchwasserseparierung, entsprechend wasserrechtlicher Genehmigung des Bauherren Einleitung in die Vorflut u.s.w.).
Hinweis:
Mit der Überschreitung der Baugrenze wird die erforderliche Abstandsfläche nach § 6 SächsBO zum Nachbargrundstück unterschritten. Ob der Eigentümer des Nachbargrundstückes bereit ist, die Abstandsfläche auf seinem Grundstück als Baulast zu übernehmen, ist den Antragsunterlagen nicht zu entnehmen.

Beschluss-Nr.: ORLA012-2020
Zum Antrag auf Vorbescheid für den Neubau eines eingeschossigen Einfamilienhauses, Ulmenweg, Flstck. 238/25 Gemarkung Liegau-Augustusbad wird folgende Zustimmung erteilt:
- Einvernehmen der Gemeinde nach § 34 BauGB.
Hinweis:
Bei dem im Antrag auf Vorbescheid angegebenen Flstck. 238/25 handelt es sich nicht um die Friedensstraße 8, sondern um den Ulmenweg. Die Friedensstraße 8 ist das Flstck. 238/0.
Auf die Bestimmungen von § 25 Abs. 3 SächsWaldG (Sächsisches Waldgesetz) wird hingewiesen.

Beschluss-Nr.: ORLA014-2020
Der Ortschaftsrats beschließt, den Auftrag für Los 8 – Dachabdichtungs- und -klempnerarbeiten mit einer Auftragssumme von 137.675,76 EUR an die Firma D + S Dachsystembau GmbH aus 02625 Bautzen zu vergeben.
Gabor Kühnapfel, Ortsvorsteher

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates vom 15.07.2020

Beschluss-Nr. SR045-2020
Der Stadtrat beschließt die angefügte Gebührenordnung des Stadtbades Radeberg vom 29.02.2012 mit folgender Ergänzung: Ermäßigten Eintritt erhalten Inhaber der Sächsischen Ehrenamtskarte.
Die Ergänzung tritt zum 16.07.2020 in Kraft.
Beschluss-Nr. SR044-2020
Der Stadtrat beschließt den wertgleichen Tausch folgender Flächen im Wohnpark „Am Golfplatz“ ohne Ausgleich von Mehr- oder Minderflächen:
- Teilflächen des Flurstückes 253/3 Gemarkung Ullersdorf mit einer Größe von insgesamt ca. 1.626 m² (öffentliche Grünfläche, Wald-/Wiesenweg, Fußweg)
Eigentümer: Privat
- Teilfläche des Flurstückes 253/14 mit einer Größe von ca. 125 m² (Ergänzungsfläche Wohngebiet)
Eigentümer: Stadt Radeberg
- Teilfläche des Flurstückes 600 mit einer Größe von ca.

200 m² (Ergänzungsfläche Wohngebiet)
Eigentümer: Stadt Radeberg
Beschluss-Nr. SR047-2020
Der Stadtrat beschließt, die Planungen für die notwendige Sanierung der Grundschule Süd auf der Grundlage der Variante 4 gemäß Anlage 1 weiterzuführen.
Beschluss-Nr. SR048-2020
Der Stadtrat beschließt die Auftragsvergabe für die Erneuerung des MW-Kanals einschließlich der Fahrbahn der Stolpener Straße in Radeberg in Höhe von 520.013,31 € an die Firma „HEF Flottmann Tiefbau GmbH & Co. KG“.
Beschluss-Nr. SR049-2020
Der Stadtrat beschließt die Auftragsvergabe für die Erneuerung des RW-Kanals im Blumenweg in Großerkmannsdorf in Höhe von 297.185,60 € an die Firma „HEF Flottmann Tiefbau GmbH & Co.KG“.

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Gemeinde Arnsdorf

Veröffentlichung der Geburtstagsgrüße und Jubiläen durch die Gemeinde Arnsdorf

Kleinigkeiten machen die Summe des Lebens aus.
- Charles Dickens -

Folgender Jubilarin,
Frau **Ella Teich** zum **94. Geburtstag** am 29.07. sowie allen weiteren Jubilaren, die in der Zeit vom 27.07. bis 02.08.2020 ihren Geburtstag feiern, wünsche ich Gesundheit,

Volker Winter
1. stellv. Bürgermeister

Bundesfreiwilligendienst in der Gemeinde Arnsdorf

Im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes bietet die Gemeinde Arnsdorf eine Stelle in der Grundschule für das Schuljahr 2020/2021 an.
Der Bundesfreiwilligendienst steht allen Männern und Frauen **aller Altersgruppen** nach Erfüllung der Vollzeit-schulpflicht offen.
Das Aufgabengebiet umfasst hauptsächlich:
- Unterstützung bei der Durchführung von Ganztagsangeboten einschließlich Hausaufgabenbetreuung
- Mithilfe bei der Erstellung von Projekten und bei Projekttagen
- Mithilfe und Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Klassenfahrten
- Mithilfe bei der Koordinierung von Veranstaltungen und anderen Aktivitäten (u.a. Klassenfahrten, Wanderungen, Kinderfeste)
- Unterstützung bei der Beaufsichtigung der Schüler während der Busbeförderung bei schulischen Veranstaltungen

- Unterstützung von Verwaltungsaufgaben (z.B. beim Schriftverkehr, Telefondienste, Materialbestellung)
- Unterstützung für gesundes Frühstück in der Schule
- Mitwirkung bei der Beaufsichtigung und Kontrolle der Grundschüler während der Schulspeisung in der Mensa zur Verbesserung der Ordnung und Sauberkeit
- Mitwirkung bei der Beaufsichtigung und Kontrolle der Grundschüler an der Buswarte
- Zurechtstellung von Arbeitsmitteln für den Unterricht, Kopierarbeiten, Erstellen von Arbeitsmaterialien
Wenn Sie Interesse an einem Einsatz im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes im o.g. Aufgabengebiet haben, dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an die Gemeindeverwaltung Arnsdorf, Hauptamt, Bahnhofstr. 15/17, 01477 Arnsdorf oder gern auch per E-Mail an: personal@gemeinde-arnsdorf.de.
Für Rückfragen steht Frau Schornagel unter der Telefonnummer 035200/25241 zur Verfügung.
Margit Porst, Leiterin Finanz- und Bauwesen

Kindertagespflegeperson für die Gemeinde Arnsdorf gesucht!

Die Gemeinde Arnsdorf sucht zum schnellstmöglichen Zeitpunkt eine weitere Kindertagespflegeperson im Gemeindegebiet, welche sich im Rahmen einer selbstständigen Tätigkeit und der Betreuung von bis zu fünf Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren in angemieteten oder eigenen Räumlichkeiten um die Aufnahme in den Bedarfsplan der Gemeinde Arnsdorf zur Sicherstellung der Kinderbetreuungsplätze bewerben will.

Ansprechpartnerin hinsichtlich der vertraglichen Gestaltung und der Finanzierung bei der Gemeinde Arnsdorf ist Frau Katja Schornagel, Tel.: 035200/25241, E-Mail: personal@gemeinde-arnsdorf.de.
Voraussetzung zur Ausübung der Tätigkeit ist die Erlaubnis zur Kindertagespflege durch das Jugendamt des Landratsamtes Bautzen. Ansprechpartnerin dort ist Frau Anke Schneider-Hellebrandt, Tel.: 03591/5251-51126 E-Mail: anke.scheider-hellebrandt@lra-bautzen.de.

Margit Porst
Leiterin Finanz- und Bauwesen

Aus dem Rödertal

Verkehrszählaktion am Arnsdorfer Schulstandort - Verkehrsaufkommen ist hoch

Der ACE Auto Club Deutschland, Deutschlands zweitgrößter Autoclub, zählte zweimal zu unterschiedlichen Zeiten das Verkehrsaufkommen am Arnsdorfer Schulstandort. Grund dafür sind nicht nur die vielen Fahrzeuge, sondern zusätzlich eine Baustellenampel auf Arnsdorfs Ortsdurchfahrt. Ilko Keßler, ACE Vorsitzender in Ostachsen bat den Verkehrsclub um eine Verkehrszählung vor Ort.

ACE Verkehrsexperte Andreas Becht erfasste an zwei unterschiedlichen Tagen das Verkehrsaufkommen in Arnsdorfs Ortsmitte. Gezählt wurde einmal frühmorgens und nochmals am Nachmittag, jeweils innerhalb einer Stunde. Bei der morgendlichen Verkehrszählung zwischen 7.00 und 8.00 Uhr wurden gesamt 470 Fahrzeuge, davon 329 PKW, 77 Kleintransporter und 27 LKW registriert. Nachmittags zwischen 15.00 und 16.00 Uhr befuhren 787 Fahrzeuge die Ortslage. Erfasst wurden 633 PKW, 79 Kleintransporter, 30 LKW und 20 Motorräder. „Diese Zahlen haben mich überrascht. Obwohl ich diese Straße gut kenne, hätte ich nicht gedacht, dass ein so hohes Verkehrsaufkommen zu erwarten ist“, sagt Andreas Becht. Für Ilko Keßler sind Ergebnisse eine Bestätigung. „787 Fahrzeuge in der Stunde bedeuten aller 5 Sekunden ein Auto. Diese Verkehrszahlen lassen in Spitzenzeiten eine sichere Straßenquerung vor dem Krankenhaus, dem Sportplatz oder zwischen den beiden Einkaufsmärkten kaum zu. Ähnliche Verkehrszahlen sind an den Ortsdurchfahrten



in Fischbach und Wallroda zu erwarten. Davon betroffen sind vor allem Schulkinder und langsamere Verkehrsteilnehmer. Dass an dieser vielbefahrenen Staatsstraße immer noch durchgängige Fuß- und Radwege fehlen, macht es nicht sicherer“, so Ilko Keßler, der hinzufügt, dass der ACE die Forderung von Schule und Krankenhaus für eine Geschwindigkeitsbegrenzung unterstützt. Die Ergebnisse der Verkehrszählung werden der unteren Verkehrsbehörde des Landkreises Bautzen und dem zuständigen Verkehrsministerium zur Verfügung gestellt.
Ungeachtet dessen appelliert der ACE an alle Familien mit Kindern im Vor- und Grundschulalter, den Schulweg in Arnsdorf rechtzeitig in der anstehenden Ferienzeit zu üben. Autofahrer sollten mit Rücksicht auf Fußgänger vor Ort, den Fuß vom Gaspedal nehmen.
Text & Foto: ACE Auto Club Europa e.V.

Ortschaftsrat Ullersdorf & Stadtrat Radeberg Sich vor Entscheidungen drücken?!

kommentiert von Ingo Engemann

Im Ullersdorfer Ortsrat (am 17.06.2020) als auch im Radeberger Stadtrat (am 24.06.2020) mussten die Räte über folgenden Sachverhalt befinden: „Entscheidung über den Antrag zur Aufhebung der Widmung des Eigentümerweges Schmiedegasse in Ullersdorf.“ Über die Entscheidung im Radeberger Stadtrat berichteten wir in unserer Ausgabe 27 auf Seite 3. Im Ergebnis der Beschluss-Entscheidungen in Ullersdorf bzw. Radeberg erhielt unsere Redaktion mehrfach persönliche Vorsprachen und Leserbriefe von Räten und auch Bürgern, welche einerseits die Entscheidungen bestätigten, andererseits kritisierten und auch ihr Unverständnis äußerten. Ein mehrheitlicher Kritikpunkt dieser Aussagen bestand darin, dass sich in Ullersdorf als auch in Radeberg so viele Räte durch ihre Stimmenthaltung vor einer Entscheidung gedrückt haben und somit eine Minderheit der Ja-Stimmen (nicht mal 50 Prozent der anwesenden Räte) einen Beschluss herbeigeführt hat.



Foto: Red.

Die konkreten Beschlussfakten sahen wie folgt aus:

Entscheidung im Ullersdorfer Ortschaftsrat für Beibehaltung der Widmung
 in Stimmen: ja = 4 nein = 2 enthalten = 3
 in Prozenten: ja = 44,4% nein = 22,3 % enthalten = 33,3 %

Entscheidung im Radeberger Stadtrat für Aufhebung der Widmung
 in Stimmen: ja = 10 nein = 3 enthalten = 11
 in Prozenten: ja = 41,7% nein = 12,5 % enthalten = 45,8 %

Laut Geschäftsordnung der Räte sind diese beiden Entscheidungen korrekt. Aber der Bürger ist ja nicht „blind“ und erkennt ohne große Mühe, dass sich in Ullersdorf 33,3 % und in Radeberg gar 45,8% der Räte durch ihre Stimmenthaltung um eine Entscheidung gedrückt haben.

Berechtigt fragt sich der Bürger nun: Orts- als auch Stadträte sind von den Bürgern als Vertreter in die Räte gewählt wurden, damit diese mit ihrem Mandat klare Entscheidungen fällen! Warum drücken sich so viele Räte durch „Enthaltung“ vor dem ihnen übertragenen Mandatsauftrag?

Wie wäre es, wenn die Räte sich zukünftig auf freiwilliger Basis selbst verpflichten, einen Beschluss nur noch mit „ja“ oder „nein“ zu entscheiden – damit würden die Entscheidungsergebnisse auch eine echte Mehrheitsentscheidung (über 50 %) darstellen und der Bürger könnte das Ergebnis besser nachvollziehen.

Die Grundschule Süd bekommt einen Neubau

Eine Sanierung der Grundschule Süd war bereits im letzten Jahr durch den Stadtrat beschlossen worden. Zuletzt regte sich allerdings im Technischen Ausschuss Widerstand als es um den Bau einer Interims-Containerschule ging. Ein Variantenvergleich wurde gefordert und so entschieden die Stadträte zur Sitzung am 15.07.2020 erneut, ob saniert oder neu gebaut werden solle. Einfluss darauf nahm auch das Projekt neue Kita, denn Radeberg benötigt dringend mehr Plätze in der Betreuung der Kleinsten.



Heidestraße. Das Bestandsgebäude wird saniert und zukünftig als Hort und Kita genutzt. (Kosten rund 16,9 Millionen Euro, Umsetzung ca. bis 2025)

Die Stadträte entschieden am Mittwochabend der vergangenen Woche für die vierte Variante und den Neubau einer Schule. So kann weiter in der jetzigen Schule gelehrt werden, während das neue Gebäude entsteht. Im Anschluss erfolgt die Sanierung der alten Schule und es entstehen dabei zusätzlich neue Kitaplätze sowie genügend Raum für den Hort. Der Zeitplan wird somit etwas anders gestrickt und auch die Kosten erhöhen sich. Doch die Räte um Oberbürgermeister Gerhard Lemm sind sich einig, dass Kinder unser kostbarstes Gut sind und diese Investition langfristig gesehen, den meisten Sinn macht. Auch Gerhard Lemm hält diese Variante für den besten Lösungsweg, er hatte diese auch vorgeschlagen und dafür geworben. Nun muss allerdings auch die bereits bewilligte Förderung für eine Sanierung zurückgegeben und ein Antrag auf Zuschuss zum Neubau gestellt werden. Doch in Anbetracht des „Schulnotstandes“ den der Landrat Michael Harig selbst ausgerufen hat, dürfte diese finanzielle Unterstützung kein Problem sein. Für Schüler, Lehrer und Eltern heißt dies nun erstmal - alles bleibt vorerst beim Alten. Zumindest herrscht zu Beginn der Sommerferien nun Klarheit über dieses viel diskutierte Thema.

Text & Foto: Red.

Es standen folgende vier Varianten zur Auswahl:

1. Sanierung des Bestandsgebäudes mit vorübergehender Auslagerung in ein Interimsgebäude. Eine Kita könnte dann im Bebauungsgebiet Richard-Wagner-Straße entstehen. (Kosten rund 10,2 Millionen Euro, Umsetzung ca. bis 2023)
2. Neubau eines Schulgebäudes mit Mehrzweckraum am Standort Heidestraße. Das Bestandsgebäude wird abgerissen, ein Kita-Neubau erfolgt am gleichen Standort. (Kosten rund 18,2 Millionen Euro, Umsetzung ca. bis 2025)
3. Neubau eines Schulgebäudes als Kauf der Mobilen Raumeinheiten, sprich der Containerschule, an der Schillerstraße. Das Bestandsgebäude wird saniert und als Hort und Kita genutzt. (Kosten rund 15 Millionen Euro, Umsetzung ca. bis 2025)
4. Neubau eines Schulgebäudes mit Mehrzweckraum am Standort

Fortsetzung von Seite 1.

Aus der Nische zur Systemrelevanz

Landwirtschaftsminister Wolfram Günther stellt sein neues Referat zur Regionalen Wertschöpfung im Schloss Klippenstein vor

Dazu etabliert Minister Wolfram Günther nun ein neues Referat, unter Leitung von Herrn Kuschnik. Hier finden Produzenten und Lieferanten, aber auch der Einzelhandel, die Außer-Haus-Verpflegung, also Gastronomie, Kantinen und Anbieter von Kita- bzw. Schulspeisung sowie die Tourismusbranche Unterstützung.

Für die Auftaktveranstaltung zur Regionalen Wertschöpfung suchte man sich einen Ort außerhalb der großen Zentren, wie Dresden aus. Es sollte eine passende Kulisse mit guter Verkehrsanbindung sein. Mit zahlreichen Akteuren rund um das Lebensmittelhandwerk bot sich Radeberg als perfekte Kulisse. Die Einladungen an die Branchenakteure führten die Teilnehmer am Nachmittag des 15.07.2020 also in das schöne Schloss Klippenstein. Der Begrüßung und Moderation des Auftaktes folgte ein Grußwort von Oberbürgermeister Gerhard Lemm. Er stellte den Gästen aus ganz Sachsen Radeberg kurz vor und freute sich, dass sich das Ministerium die historischen Räume für die Veranstaltung ausgesucht hatte. Ihm folgte Minister Wolfram Günther, der das aktuelle Marktgeschehen zusammenfasste, Fragen und Diskussionsgründe aufzeigte. Wo geht der Trend hin? Wie sind die Zwänge am Markt und die Preisspirale zu beeinflussen? Was ist in der Vergangenheit getan worden und was hat dabei vielleicht nicht geklappt? „Wir müssen vor Ort etwas machen! Es ist etwas fundamentales, wie wir uns ernähren. Die Volkswirtschaft ist für dieses Land eine Nische aus der wir raus müssen, hin zur Systemrelevanz. Nun ist der Zeitpunkt günstig, es sind neue Zukunftswege und frische gesellschaftliche Voraussetzungen vorhanden“, so der Minister.

Er freute sich auf den regen Austausch in den drei themengeordneten Workshops, natürlich alles mit dem nötigen Abstand und einem Hygienekonzept. Dabei wünschte er sich Ideen, Anregungen, aber auch Lösungsvorschläge. Nach seiner Ansprache stellten sich die Akteurinnen und Akteure gegenseitig vor und gaben mit ihrem ganz speziellen Wunsch an dieses Projekt gleich Impulse, die an einer Tafel gesammelt wurden. So unter anderem „Zuhören, Zusammenbringen, umsetzen.“ Vielleicht wird mit diesem Leitsatz und dem Auftakt dieser Vernetzung bereits der Grundstein gelegt, für eine Regionale Wertschöpfung und deren Systemrelevanz.



Text & Fotos: Red.

Angebot vom 27.07.20 bis 01.08.20

Schlemmen & Sparen!

In der Fleischtheke:
Rinderrouladen/-braten vom zarten deutschen Färsenfleisch **-21%** **1,29 €** pro 100g
Rindergulasch **-4%** **1,29 €** pro 100g
Schabefleisch **-19%** **1,29 €** pro 100g
Frische Schälrippchen **-13%** **0,77 €** pro 100g
Hähnchenschenkel fix und fertig gewürzt und gebraten **-13%** **1,75 €** pro Stück
Für Grill und Pfanne:
Korch's frische Bratwurst grob, ca. 120g/Stück **-13%** **0,95 €** pro 100g
Fleischspieße mit Paprika aus magerem Schnitzfleisch, mit Paprika und kräftiger Steak-Marinade **-22%** **1,04 €** pro 100g
Salat der Woche aus der Feinkost-Manufaktur Pulsnitz Griechischer Hirtensalat **-11%** **1,59 €** pro 100g

Jubiläumsangebot Juli
30 Jahre
Jubiläums-Grillpaket
 Je 1 Packung
 SB Westernbratwurst (360g)
 SB Heinrichthaler Käse-Kräuter-Grilltaler (280g)
 SB Senf-Schweinekammsteaks (ca. 600g)
 SB Hähnchenbrustfilet (ca. 360g), Kräuter-Curry
 SB Grilltaler Puzta (380g)
 (Gewicht der Steakpacks kann variieren) **-14%** **13,00 €** pro Paket

Party und Buffet **Reservieren Sie jetzt!**

Korch
 Unser Heimatfleischer.

Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH
 Großröhrsdorfer Straße 33
 01454 Radeberg

Alle KORCH-Filialen finden Sie unter www.korch.de

Unser Wochenangebot vom 27.07. bis 02.08.2020

	Essen 1 4,50 € / Senior 3,70 €	Essen 2 4,10 € / Senior 3,60 €	Essen 3 3,80 € / Senior 3,30 €	Salate Jetzt wird's knackig!
Mo. 27.07.	Bratwurst dazu Speckbohnen, Püree und Bratensoße	Kochklops mit Balkan-Tomatensoße dazu Reis	Sellerie-Knusperschnitte dazu Püree und Kräutersoße	Salat 1 - 3,90 € Chefsalat Eisbergsalat, Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Hinterschinken, gebackener Käse und Joghurtressing
Di. 28.07.	Gefülltes Schweineschnitzel dazu Erbsen, Kartoffeln und Bratensoße	Eier in süß-saurer Soße dazu Püree und Rotkrautsalat	Quark-Auflauf mit Kirschen	Salat 2 - 4,10 € Thunfischsalat Eisbergsalat, Gurke, Tomate, Bohnen, Thunfisch, Zwiebeln, Ei u. Joghurtressing
Mi. 29.07.	Putengulasch dazu Möhren und 3 Knödel	Spinat mit Kartoffeln dazu Rührei	Haferbrei dazu heiße Himbeeren	Salat 3 - 4,10 € Griechischer Salat Eisbergsalat, Gurke, Tomate, Mais, Ei, Paprika, Fetawürfel und Joghurtressing
Do. 30.07.	Hähnchenschenkel dazu Apfelrotkraut, Kartoffeln und Bratensoße	Gemüseintopf mit Rindfleisch und Kartoffelwürfeln dazu 2 Scheiben Brot	Sommer-Gemüse-Schnitzel dazu Püree und Möhrensalat m. Apfelstücken	Salat 4 - 4,30 € Obstsalat Früchte der Saison
Fr. 31.07.	Makkaroni dazu Schweinegulasch	Brathering mit Kartoffeln und Rohkostbeilage	Milchreis aus frischer Kuhmilch dazu Apfelmus, Zimt und Zucker	
Sa. 01.08.	Gyrosplanne dazu Tomatenreis und Knoblauchquark mit Gurke verfeinert	Angebot 1 5,00 € / Senior 3,90 € Radeberger Biergulasch dazu Sauerkraut und 3 Knödel		
So. 02.08.	Hähnchenfilet dazu Möhren, Kartoffeln und Käsesoße	Angebot 2 6,50 € / Senior 4,70 € Hähnchen-Hawaii mit Ananas und Käse überbacken dazu Williamsbirne und Kartoffelbällchen		

Dessert - 1,40 €
Birken-Kompott

Sie erreichen uns unter **Tel. 035200/2 32 99**
Fax 035200/2 86 88

Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr
www.flinke-pfanne.com
flinke-pfanne@gmx.de

Lieferhinweise: Bis 7 km frei Haus.
7 km - 15 km zzgl. 0,30 € / Anlieferung.
Pauschale extra: 0,30 € / Essen an Sonn- & Feiertagen.

FLINKE PFANNE
HER'S KOCH- UND PARTYSERVICE

Hinweis: Zusatz- und Inhaltsstoffe, Allergene bitte erfragen.

IMPRESSUM

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Herausgeber, Verlag und Satz:
 „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
 Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,
 Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91
 Geschäftsführer: Ingo Engemann
 verantwortlicher Redakteur & Anzeigenleiter: Ingo Engemann
 Druck: DDV Druck GmbH
 Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Für unbestellte Zuschriften, Fotos oder Zeichnungen besteht kein Anrecht auf Veröffentlichung.
Anzeigenschluss bis 8.00 Uhr
 für Ausgabe 30 28.07.2020
Erscheinungstermin
 für Ausgabe 30 30.07.2020

www.die-radeberger.de, E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Bitte beachten: E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

MUSEUM SCHLOSS KLIPPENSTEIN

KINDER AUFGEPAST!

Neuigkeiten von Schloss Klippenstein
 Statt der gewohnten Sommerferienspiele gibt es für Kinder und ihre Angehörigen das große **BOOM! CORONA-FERIEN-QUIZ** mit lustigem Rätsel- und Zeichen-Spaß sowie tollen Preisen.
Bist du eine Spürnase und hast Lust auf eine Zeitreise?
 Dann komm zu uns an die Museumskasse und hole dir dein Gratis-Quiz ab.
Wir freuen uns auf dich!
Das Team vom Schloss Klippenstein.

Gemeinde Wachau

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Wachau für das Jahr 2019

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	990,86	412,86	222,94
erforderliche Sachkosten	380,96	380,96	85,72
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.371,82	793,82	308,66

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h)

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €		Hort 6 h in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	224,35	224,35		149,56
Elternbeitrag (ungekürzt)	218,00	138,00	138,00	75,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteilsfreier Träger)	929,47	209,24	209,24	84,09

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	5.721,33
Zinsen	5.545,56
Miete	-
Gesamt	11.266,89

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	61,42	25,59	13,82

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistungen für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	-
Betrag zur Anerkennung der Förderleistungen (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 01.06.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	-
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	-
= laufende Geldleistung	-
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	-
= Kosten Kindertagespflege insgesamt	-

2.2. Deckung der laufenden Geldleistungen bzw. - sofern relevant - der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	-
Elternbeitrag (ungekürzt)	-
Gemeinde	-

Wachau, d. 16.07.2020
Künzelmann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Den Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten im Neuordnungsgebiet oder ihren gesetzlichen Vertretern und Bevollmächtigten sowie allen Nebenbeteiligten wird hiermit öffentlich bekannt gegeben:

Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft Wachau hat die **5. Änderung zum Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen** (Wege- und Gewässerplan) aufgestellt. Der Plan liegt zur Einsichtnahme für die Beteiligten vom **28.07.2020 bis einschließlich 17.08.2020 im Amtsraum E 10** der Gemeindeverwaltung Wachau, in 01454 Wachau, Teichstraße 2, während der Öffnungszeiten aus. Alle Beteiligten werden aufgefordert, sich durch Einsichtnahme in die Planunterlagen zu informieren. Die Planunterlagen sind auch digital einsehbar. Die Berechtigten können den dafür erforderlichen Link und Zugangscode unter der Telefonnummer: 03591/5251 62414 anfordern.

Die Beteiligten können bei der

Teilnehmergeinschaft der Ländlichen Neuordnung Wachau
beim Landratsamt Bautzen, Amt für Bodenordnung,
Vermessung und Geoinformation
Sachgebiet Flurneuordnung
Macherstraße 55
01917 Kamenz

bis zum 24.08.2020 Hinweise und Einwendungen gegen die Planungen schriftlich vorbringen.

Zusätzlich wird den Beteiligten am

Donnerstag, den 13.08.2020 von 13.00 bis 16.00 Uhr im Amtsraum E10 der Gemeindeverwaltung Wachau

ein zuständiger Bearbeiter der LNO Wachau zur Auskunftserteilung und Information zur Verfügung stehen. **Hierzu wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung unter: 03591/5251 62414 gebeten.**

Auf die Beachtung der aktuell geltenden Regelungen und Bestimmungen der Gemeinde Wachau zum Schutz vor dem Corona Virus wird verwiesen.

Kamenz, den 14.07.2020
Katrin Thiem, Vorstandsvorsitzende

Informationen zur Senkung der Abwassergebühr 2020 und Einführung der Niederschlagswassergebühr 2021

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Wachau,

die Gemeinde Wachau beauftragte die KEM Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH Dresden mit der Fortschreibung der Gebührenkalkulation für die zentrale Abwasserbeseitigung. Die der Gemeinde Wachau vorliegende Projektdokumentation umfasst die Prüfung der Nachkalkulation für den Zeitraum von 2013 bis 2017 sowie die Erstellung der Vorkalkulation für den Zeitraum von 2018 bis 2022.

Die Überprüfung ergab im Zeitraum 2013 bis 2017 eine Kostenüberdeckung in Höhe von 317.015,03 €, basierend auf geplanten, jedoch nicht realisierten Investitionen und Instandhaltungen.

Zum Ausgleich der Kostenüberdeckung senkt die Gemeinde Wachau geltend zum 01.01.2020 die Abwassergebühr für die Teilleistung Schmutzwasserentsorgung auf einen kostendeckenden Wert in Höhe von **2,42 €/m³** (bisher: 2,90 €/m³). Die Grundgebühr beträgt unverändert 15,70 €. Ohne den Ausgleich würde die Mengengebühr aktuell **2,93 €/m³** betragen.

Ab dem Jahr 2023 ist vor diesem Hintergrund wieder von einer Erhöhung der Gebühren auszugehen. Wir bitten dies zu beachten.

Neben den Anlagen zur Schmutzwasserentsorgung betreibt die Gemeinde Wachau auch Anlagen der Niederschlagswasserbeseitigung. Die Gebühren dafür wurden bisher von der Gemeinde getragen.

Das Rechts- und Kommunalamt Bautzen hat jedoch mit Schreiben vom 25.02.2020 darauf hingewiesen, dass es nicht im Ermessen der Gemeinde liegt, ob und in welcher Höhe sie von den Nutzern ihrer Anlagen Entgelte erhebt und sieht dringenden Handlungsbedarf, insbesondere vor dem Hintergrund der Haushaltskonsolidierung.

Somit muss die Gemeinde Wachau ab dem 01.01.2021 von den Nutzern der Niederschlagswasserentsorgungsanlagen eine Gebühr erheben.

Mit der Ermittlung der erforderlichen Basisdaten wurde ein externer Dienstleister beauftragt. Die Realisierung soll im 2. Halbjahr 2020 erfolgen. Dabei werden die Haushalte, die bauliche Anlagen der Niederschlagswasserentsorgung nutzen, in der 35. KW 2020 einen Fragebogen zur Beantwortung erhalten. In diesem Fall bitten wir um Ihre Unterstützung bei der Übermittlung der Daten.

Die Niederschlagswassergebühr haben schon viele Städte und Gemeinden eingeführt. Zukünftig steht die Umsetzung auch in unserer Gemeinde an.

Wir gehen davon aus, dass es zu diesem Thema erheblichen Gesprächsbedarf geben wird. Deshalb werden wir am **01. September 2020, 18.00 Uhr, im Volksheim Lomnitz eine Einwohnerversammlung** durchführen. Wir möchten Sie an dieser Stelle gemeinsam mit der KOGIS Beratungs-GmbH Bautzen umfassend zum Thema Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Wachau informieren und sind bestrebt, Ihre anstehenden Fragen fachkundig zu beantworten.

Künzelmann, Bürgermeister

Informatives

SACHSENFORST aktuell:

Hinweise für unsere Waldbesucher

über die aktuellen Arbeiten zur Borkenkäferbekämpfung

Liebe Einwohner, liebe Waldbesucher, liebe Waldfreunde.

Wer mit offenen Augen durch den Wald geht, sieht große Veränderungen. Unsere Fichte stirbt! Heute sehen unsere alten Fichten noch gesund aus. Aber unter der Rinde der Bäume wimmelt es von Borkenkäfern. Man erkennt das am braunen kaffeeseesartigen Bohrmehl außen am Stammfuß.

Die nächsten Wochen können viele schöne Waldbilder verschwunden sein - auch uns lange vertraute Bäume werden folgen. Das ist schwer zu akzeptieren und schwer zu ertragen. Auch wir Forstleute leiden extrem unter der Situation. Wir leiden mit den Bäumen.

Wir werden versuchen, die Käferbäume schnellstens zu finden und das Holz aufzuarbeiten und mitsamt den Käfern schnell aus dem Wald zu transportieren. Vielleicht können wir damit den weiteren Befall etwas stoppen und andere Waldbestände retten - Vielleicht...

Die Prognosen sehen aber ehrlich gesagt nicht gut aus. Das Positive - es wird Wald bleiben, darüber müssen wir uns keine Sorgen machen - aber er wird zukünftig anders aussehen.

Wir sind jetzt für längere Zeit mit unseren großen Maschinen im umliegenden Wald unterwegs. Das machen wir für unseren Wald.

Bitte akzeptieren Sie die aktuellen Wegesperrungen und die gut gemeinten Hinweise der Waldarbeiter und Förster zu Ihrer eigenen Sicherheit. Auch am Wochenende sind die Wege voller Reisig und Fahrspuren. Bitte haben Sie Verständnis, dass es jetzt andere Prioritäten gibt - aufgeräumt wird 100%ig - aber erst später.

Sie finden im Wald um ihre Gemeinde herum genügend schöne Wege die gerade nicht betroffen sind. Hoffentlich bleibt das so.

Danke für Ihr Verständnis
IHR SACHSENFORST - TEAM

Teilnehmer gesucht: Experiment für Sport- und Kultur-Großveranstaltungen zum Covid-19 Übertragungsrisiko

Wie lassen sich große Sport- und Kulturveranstaltungen mit Publikum unter den aktuellen Pandemie-Auflagen wiederaufnehmen? Was gilt es bei der Umsetzung von Großveranstaltungen zu beachten? Wie sollten die Besucherinnen und Besucher geschützt werden? Diesen Fragen geht die Universitätsmedizin Halle (Saale) mit dem Projektleiter Dr. Stefan Moritz in dieser deutschlandweit einmaligen und wegweisenden Studie RESTART-19 in einem Experiment nach. Ziel der Studie ist es, das Risiko für die Entstehung eines Ausbruchs mit COVID-19 durch eine Hallen-Großveranstaltung zu berechnen und Lösungsmöglichkeiten für die Wiederaufnahme solcher Events aufzuzeigen.

Dazu plant das Projektteam mit seinen Partnern am Samstag, dem 22. August 2020, 8.00 bis 16.00 Uhr, in der Quarterback Immobilien Arena in Leipzig ein aufwendiges Experiment und sucht dafür 4.000 freiwillige, junge und gesunde Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

„Das Projekt soll die Weichen stellen für einen Neustart der Veranstaltungswirtschaft in ganz Deutschland. Gerade diese Branche ist bekanntlich besonders stark von den Maßnahmen zur Eindämmung des CORONA-Virus betroffen. Ich freue mich, dass sich auch der Freistaat Sachsen am Projekt beteiligt und damit die hervorragende Expertise der Unimedizin Halle auf diesem Gebiet anerkennt“, betont Prof. Armin Willingmann, Minister für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung des Landes Sachsen-Anhalt. Dies habe nicht nur individuelle Folgen, sondern auch gesamtgesellschaftliche Dimensionen, da ganze Sportarten und Kulturformen in ihrer Existenz bedroht seien.

„Wenn wir künftig wieder Großveranstaltungen zulassen wollen, benötigen wir wissenschaftliche Erkenntnisse darüber wie wir das Infektionsrisiko minimieren und für alle Teilnehmer mehr Sicherheit schaffen können. Ich freue mich sehr, dass wir länderübergreifend ein solch wichtiges Projekt unterstützen können und somit den Weg zurück zu mehr Normalität ermöglichen. Denn natürlich sollen künftig wieder Großveranstaltungen stattfinden, aber wir müssen als Regierung hier auch unsere Verantwortung für den Schutz der Bevölkerung wahrnehmen. Ich habe mich im Vorfeld der Studie davon überzeugen können, dass durch die geplanten, ausreichenden Schutzmaßnahmen keine Gefahr für die Studienteilnehmer sowie die Bevölkerung ausgeht“, erklärt Petra Köpping, Staatsministerin für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt des Freistaates Sachsen.

Das länderübergreifende Projekt „RESTART-19“ der Universitätsmedizin Halle (Saale) wird unterstützt durch das Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung des Landes Sachsen-Anhalt und das Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus des Freistaates Sachsen. Partner des Projekts sind der SC DHfK Leipzig e.V. – Abteilung Handball und die ZSL Betreibergesellschaft mbH.

Zur Anmeldung für die Studie (<https://restart19.de/>)

Text: Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Stellenangebote im Rödertal

Erste Hilfe Ausbildung für betriebliche Ersthelfer

Ab 01.08.2020 führt die Mobile Erste Hilfe Lausitz in Zusammenarbeit mit der Ersten Hilfe Schule Pleyer - „Erste Hilfe Lehrgänge“ für Ihre Mitarbeiter durch.

Es erfolgt eine direkt Abrechnung mit der BG. Die Lehrgänge werden nach Terminabsprache unter meh-lausitz@web.de oder 0178 / 5326976

in Ihrem Haus oder extern durchgeführt. Sie haben Interesse bzw. Bedarf an einer Ersthelfer-Ausbildung bzw. Fortbildung, dann melden Sie sich unter meh-lausitz@web.de oder 0178 / 5326976 auch per WhatsApp möglich.

Ihre Mobile Erste Hilfe Lausitz

CAFÉ „Flair“ & BIERGARTEN

Inhaber: Robin Röthig

Wir brauchen Verstärkung!

DU bist freundlich, flexibel und hast Spaß beim Umgang mit Menschen und dem Verkauf von vielen hausgemachten Leckereien? Dann bist DU genau die richtige Verstärkung (30 h/Wo.) für unser junges und dynamisches Team.

Wenn wir DICH neugierig gemacht haben, dann schick uns eine E-Mail oder komm ganz einfach persönlich bei uns im Café vorbei und stell DICH vor!

Wir freuen uns auf DICH!

Pulsnitzer Straße 67a • 01454 Radeberg • robinroethig@gmx.de

Zeitungsverteiler (m/w/d) gesucht

für unsere Heimatzeitung *die Radeberger*

LEPPERSDORF 465 Stück

Prospekte sind bereits eingelegt, Verteilung Donnerstag und / oder Freitag möglich z. B. für Rentner, welche Lust haben, sich zu bewegen oder Schüler (ab 13 Jahre) sowie Vereine, die ihre Clubkasse aufbessern wollen.

Weitere Infos:

die Radeberger Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstraße 16a | 01454 Radeberg | Tel. 03528 / 44 23 01

Kleinanzeigen

Kleinanzeigen können generell nur mit dem dafür vorgesehenen Kleinanzeigen-Coupon aufgegeben werden. Diesen finden Sie unter www.die-radeberger.de.

Nette Eigentümer gesucht, welche ihr Haus verkaufen möchten. Bitte alles anbieten.

Tel. 0351/8882688 und 0173/3677319 oder fa.manthey@gmx.de

Baumfällung – Wurzelentfernung – Brennholzverkauf
Tel. 0173 / 375 73 11

Junge Familie sucht Haus oder Baugrundstück in Radeberg und Umgebung
Tel. 0162 / 280 19 85

Verschenke neuw. Matratzentopper, Maße: 1,40 x 2,0 m
Tel. 035201 / 707 42 o. 0172 / 974 73 57

Einbauküche zu verkaufen, 1 Jahr alt, NP 6.500,- €, Preis VB
Tel. 0162 / 219 60 60

Unternehmungslustiger Rentner, seit vielen Jahren auf Teneriffa lebend. Momentan bin ich in Deutschland (Raum Dresden) und suche auf diesem Wege eine aktive Dame (65 - 70 Jahre, Nichtraucher), um das Leben zu Zweit zu genießen. Kontakt gem per WhatsApp.
Tel. 0034 672 / 983302 o. E-Mail: wernerwalther1@gmx.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944-36160, www.wm-aw.de



Verkaufe Bobblycar mit Schiebestange. Lediglich der Tankdeckel fehlt. Das Rutschauto ist gepflegt, gereinigt und ohne Schäden.
Tel. 03528 / 22 93 09

Aus den Kirchengemeinden

Kirche zu Grobberkmannsdorf

Sonnabend, 25. Juli 2020,
19.00 Uhr - Musikalische Vesper

Ausführende: Teilnehmer der Kurrendesingwoche Radeberg 2020,

Leitung und Orgel: Kantor Rainer Fritsch
Herzliche Einladung zu dieser Abendmusik in die Kirche Grobberkmannsdorf.

Die etwa 25 Kinder werden verschiedene Kinderchormusik zu Gehör bringen, die in der Musikwoche erarbeitet wurden. Außerdem wird es Informationen in Verbindung mit dem Verein DIA (Dorfkirche im Aufwind) zur Orgel in Grobberkmannsdorf geben, für die aufgrund ihres Zustandes eine Sanierung vorgesehen ist.

Der Eintritt für diese musikalische Andacht ist frei; Spenden werden erbeten.

Die Sommerzeit genießen ...

Durch den Sommer schlemmen - coole Eisrezepte für heiße Tage

Eis zählt zu den beliebtesten Süßwaren in Deutschland. Vor allem an heißen Sommertagen dient es als erfrischender Snack. In den letzten Jahren war der Eiskonsum der Deutschen besonders hoch. 2019 verzehrten sie rund 8,3 Liter Speiseeis pro Person - in 2017 waren es 7,9 Liter. Dabei sind die Klassiker Schokolade, Vanille und Erdbeere die beliebtesten Sorten. Doch es lohnt sich ein paar spannende Rezepte einfach mal selbst auszuprobieren. „Zuhause lässt sich Eis auch ohne aufwendiges Equipment wunderbar selbst machen. So kann man zum Beispiel

aus gefrorenem Obst tolle kalorienarme Eiskreationen zaubern“, sagt Dr. Annette Neubert, Ernährungswissenschaftlerin im Nestlé Ernährungsstudio.

Kalorienarme Eisrezepte: Genuss ohne Reue!

Wer ohne schlechtes Gewissen schlemmen möchte, der kann im Handumdrehen leckere Sorbets und Milcheis in der eigenen Küche herstellen. Einfach das Lieblingsobst als Grundlage auswählen und einfrieren. Kräuter, wie Minze und Gewürze, wie Vanille, Kardamom und Zimt geben jeder Kreation eine individuelle Note. Toppings und weitere Zutaten, wie Joghurt oder Quark, machen das Eis zu einem echten Genuss. Egal, ob Eis am Stiel oder als Kugel - in den sozialen Netzwerken liegt selbstgemachtes Eis voll im Trend. Besonders Obstsorten, wie Bananen, Mangos, Beeren, Aprikosen oder Melonen, sind dafür geeignet, und sollten am besten reif verarbeitet werden. Kleiner Tipp von Dr. Annette Neubert: „Das Eis etwa fünf bis zehn Minuten vor dem Verzehr aus dem Gefrierschrank nehmen. Dann lässt es sich leicht portionieren und entfaltet seinen vollen Geschmack.“ Damit die Qualität nicht leidet, die angebrochene Packung sofort wieder in den Gefrierschrank zurücklegen. Wie leckeres Eis aussehen kann, zeigen die folgenden drei tollen Rezepte!



Himbeer-Popsicle

Für 4 Portionen:

- Ca. 500 g Himbeeren (TK aufgetaut oder frisch)
- 200 ml Johannisbeersaft, Agavendicksaft (ca. 45 ml) oder etwas Süßstoff zum Süßen
- Nach Belieben 150 g Joghurt (Vanille oder Natur), Saft einer Zitrone

Zubereitung: Himbeeren pürieren und durch ein Sieb streichen, mit den restlichen Zutaten mischen und mit Zitronensaft abschmecken. In Eis-am-Stiel-Formen, in kleine Pappbecher oder ausgespülte Joghurtbecher geben und mit einem Holzstiel oder Teelöffel bestücken. Nach einigen Stunden in der Gefriertruhe herausnehmen und genießen.

Banana Nice-Cream

Für 4 Portionen:

- 4 reife Bananen (geviertelt und über Nacht gefroren)
 - etwas Pflanzenmilch nach Wahl (Hafer-, Soja-, Mandel- oder Kokosmilch)
- Zubereitung:** Gefrorene Bananen mit der

Milch in einen Mixer (Stand- oder Stabmixer) geben und pürieren. Nicht zu lange, da das Eis sonst schmilzt. In einem Becher oder Glas servieren. Tipp: Als Topping eignen sich besonders gut Nüsse oder Kokosflocken.

Pfirsich-Eis mit Quark

Für 4 Portionen:

- 400 g Nektarinen oder Pfirsiche
- 400 g Magerquark
- Eine Messerspitze Bourbon-Vanille
- Etwas Süßstoff zum Süßen
- Minze zum Garnieren

Zubereitung: Nektarinen oder Pfirsiche entkernen, in Stücke schneiden und einfrieren. Gefrorene Stücke (eventuell leicht antauen lassen) zusammen mit den restlichen Zutaten in einen Mixer geben und kurz pürieren. In einem Glas oder Becher mit Minze garniert sofort servieren.

Text & Foto:

DK Communications GmbH
(Jenifoto - stock.adobe.com/
Nestlé Ernährungsstudio)

Originaler Geschmack aus der Region, typisch Korch!

Zum glücklich sein braucht's nicht viel: Die Familie oder ein paar gute Freunde, einen Grill und was leckeres drauf. Ihr Heimatfleischer hat garantiert das Passende. Zum Beispiel hausmarinierte Steaks vom Schwein, Rind oder Lamm, Grillspieße in vielen Varianten und leckere Bratwürste. Alles natürlich in bester Fleischqualität!

21x in der Region und 2x in RADEBERG
www.korch.de

homepageservice-bruck.de

Ich bringe Ihre Firma ins Internet!

- regional bei Ihnen vor Ort
- persönlicher Ansprechpartner
- fair und preiswert



Dipl.-Ing. Thomas Bruck - Großröhrsdorf
Tel. 035952-449361 | 0172 - 35 22 707
internet: www.homepageservice-bruck.de
E-Mail: info@homepageservice-bruck.de

FERIENTIPP



SOMMER, BADEN, GEIBELTBAD

Unser Hallenbad und Freibad sind geöffnet. Alle Infos gibts auf unserer Webseite.

Geibeltbad Pirna | Rottwernerdorfer Str. 56 c
01796 Pirna | Tel.: 03501 - 710 900

WWW.GEIBELTBAD-PIRNA.DE

Jäckel

• Entdecken • Erleben • Genießen



05.08.	Romantische Schifffahrt durchs Böhmisches Elbtal von Leitmeritz nach Aussig	58,-€
06.08.	Von Berg zu Berg in der Oberlausitz, Mittag, Kaffee	56,-€
13.08.	Görlitzer Impressionen mit Stadtschleicher, Mittag	58,-€
17.08.	Unterwegs im Elbe-Elster-Land mit Bootsfahrt, Mittag, Kaffee	59,-€
18.08.	Riesentiefel Döbeln mit gemütlichem Spaziergang, Kaffee, Abendessen	49,-€
19.08.	Durch die Kanäle in Leipzig „Klein Venedig“ mit Bootsfahrt, Mittag	59,-€
20.08.	Fahrt ins Suppenland mit Suppenmuseum, Mittag, Kaffee	58,-€
22.08.	Ein schöner Tag in Leipzig - Freizeit oder zu Gast bei „Elefant, Tiger & Co“ Zoo	35,-€
25.08.	Schlesische Impressionen Bad Warmbrunn & Hirschberg mit Reiseleitung, Mittag	59,-€
08.09.	Auf dem Dach in Liberec - Jeschken mit Mittag, Fahrt auf den Jeschken	49,-€
09.09.	Mit 2 PS durch die Heide- u. Teichlandschaft Dubringer Moor, Mittag, Kaffee	59,-€
17.09.	Spreevald im Kräutermühlenhof mit Kahnfahrt, Mittag, Verkostung	59,-€
09.08.-14.08.	Urlaub in Deutschland - Allgäu / Walsertal / Ammersee	795,-€
29.08.-02.09.	Insel Rügen mit Rundfahrt, Kap Arkona, Hiddensee	580,-€
13.09.-19.09.	Südtirol - Meransen, Brixen, Dolomiten, Prager Wildsee, Kalterer See	770,-€
25.09.-28.09.	Saale-Unstrut-Region mit Schifffahrt & Burgen, Sekt, Weißenfels, Merseburg	518,-€
14.10.-17.10.	Heidelberg - Speyer - Sinsheim „Technik Museum“	545,-€

Jäckel Omnibusverkehr und Reisebus GmbH - 01900 Großröhrsdorf - Bandweberstr. 109,
Tel.: 035952 / 58269, Fax 33881 - www.jaeckel-reisen.de

Familienanzeigen

Liebes Jubelpaar Monika und Gunter Hermann

Ihr seid nun seit 60 Jahren verheiratet, geht über 60 Jahre gemeinsam durchs Leben und habt immer zueinander gestanden.

Dazu möchten wir Euch herzlich gratulieren.

Eure Kinder, Enkel und Urenkel



Klingelingeling - Wir haben ein neues Spielhaus!

Anzeige

Das nagelneue, offen gestaltete, gemütliche Holzhaus mit Wetterhahn und solarbetriebener Klingel hat sein Plätzchen im Krippengarten auf der Außenanlage der Kita Kinderland Radeberg an der Pulsnitzer Straße gefunden. Es steht schattig unter den ausladenden Bäumen und bietet vielfältige Spiel- und Aufenthaltsmöglichkeiten. Zur Einweihung am Freitag, dem 17.07.2020 hatte sich das Kita-Team um Leiterin Ines Platz einige Gäste eingeladen. Gebaut haben das schöne



Häuschen Lehrlinge von verschiedenen Ausbildungsinitiativen. Wer alles beteiligt war, ist an einer kleinen Messingtafel am Holzbauwerk verewigt. So steht geschrieben: „Dieser Pavillon wurde errichtet von Lehrlingen des Bau Bildung Sachsen e.V., des LBZ des Sächsischen Dachdecker-



handwerks e.V., des Elektrobildungs- und Technologie-zentrums e.V. Dresden, des LIV des Steinmetz- und Bildhauerhandwerks Sachsen und der Metall-Innung Oberes Elbtal in Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Dresden.“ Ein kleines Richtfest gab es bereits zur Messe Karrierestart 2020 im Januar.

Als Dankeschön gestalteten die Kinder der Pinguin- und der Raupengruppe ein kleines, buntes Programm, in dem eine kleine Schildkröte Schuleingang hat und auf eine farbenfrohe, gut gefüllte Zuckertüte hofft. Im Anschluss sangen die Vorschulkinder noch das Lied „Alle Kinder lernen lesen“ und 194 Länder von Mark Forster. Letzteres sorgte für helle Begeisterung beim Publikum und zeigt sicherlich auch die Abenteuerlust und Neugier der ABC-Schützen auf den großen Schritt raus aus dem Kindergarten und rein in die Schule.

Auf den Zuschauerplätzen saßen zudem begeisterte Elternvertreter, welche unter anderem auch beim Aufbau des Pavillons geholfen haben. Mit dem Beton, der für das Fundament gegossen wurde, konnte gleich noch ein neues Spielgerät befestigt werden. Außerdem bedankten sich die Mütter und Väter bei der Kita-Leiterin und ihrem Team für ihr Durchhaltevermögen und die Umsetzung der verschiedenen Konzepte während der Corona-Zeit.

Ein paar neue Spielsachen erhielten dann auch die kleinen Schauspieler von den Handwerkern, die zudem jederzeit viel Freude beim Spielen wünschten. Während die Kinder dann ihr Mittagessen bekamen, gab es für die Gäste noch eine Wurst vom Grill, hier konnten sich die Akteure des Projektes noch einmal mit den Eltern und den beiden Vertretern der Geschäftsstelle des Trägers der Kita austauschen. Petra Ludewig, Sachgebietsleiterin der Kitas und Michael Prinz, stellvertretender Sachgebietsleiter Kita & Controller, kamen direkt aus der Geschäftsstelle der Volkssolidarität Elbtalkreis-Meißen e.V. zur Pavillon-Einweihung. Eine kleine Überraschung folgte nach dem Mittagessen, als ein Panda für die kleinen Kita-Kniprse noch Eis vorbebrachte. Die kühle Leckerei wurde von einem lokalen Supermarkt gesponsert.

Text & Foto Fest: Red.; Foto Panda: Privat
Foto karrierestart:
André Wirsig/Handwerkskammer Dresden



Ein kleiner Rückblick



28.03.2015:

Unsere zweite Spieltagspräsentation beim HC Rödertal e.V.



Standort Liegau-Augustusbad
Tel.: 03528 455 66 12
info@air-pflege.de

Standort Bischofswerda
Tel.: 03594 714 73 60
info@air-pflege-bischofswerda.de

In ehrendem Gedenken

Trauer- und Familienanzeigen in Ihrer Heimatzeitung

Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer ist die Trennung. Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual der Erinnerung in eine stille Freude. Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel, sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.

Dietrich Bonhoeffer

Alle Informationen zu unseren Trauer- und Familienanzeigen finden Sie auch unter www.die-radeberger.de/Leistungen/Familienanzeigen

Danksagung



Nachdem wir von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Tante und Cousine, Frau

Marga Drobny

Abschied genommen haben, ist es uns ein Bedürfnis allen für die erwiesene Anteilnahme recht herzlich zu danken.

In stiller Trauer Ihre Kinder Brigitta und Jürgen mit Familien

Radeberg, im Juli 2020



Danksagung

Du hast ein gutes Herz besessen, nun ruht es still, doch unvergessen.

Für die aufrichtige Anteilnahme, die uns beim Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem lieben Vater und Schwiegervater, Opa und Bruder, Herrn

Reimund Hempel

entgegengebracht wurde, möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken. Besonderer Dank geht an das Bestattungshaus Winkler und Herrn Meyen für die fürsorgliche Betreuung und Unterstützung.

Du wirst immer in unseren Herzen bleiben.

Deine Ingrid Enrico, André, Peter und Anne mit Familien Gudrun mit Familie

Leppersdorf, im Juli 2020

Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man durch den Tod nicht verlieren.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vati, Opa und Freund

Wolfgang „Collo“ Müller

*07.02.1944 † 16.07.2020

In Liebe und Dankbarkeit Seine Margit Kinder Ina und Udo mit Familien

Die Urnenbeisetzung findet auf Wunsch des Verstorbenen im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Danksagung



Es ist schwer von einem geliebten Menschen Abschied zu nehmen, aber es ist gut zu erfahren, wie viele ihn gern hatten, schätzten und ihm Achtung entgegenbrachten. Wir danken ALLEN, die meinem lieben Ehemann, unserem lieben Vater und meinem lieben Sohn

Rolf-Achim Mißbach

die letzte Ehre erwiesen und ihn auf seinem Weg zur Ruhestätte begleitet, um mit uns gemeinsam Abschied zu nehmen.

Zutiefst bewegt und überwältigt waren wir von der großen Anteilnahme, den tröstenden Worten, gesprochen wie geschrieben, von den vielen Blumen, den stillen Umarmungen und der Verbundenheit mit der Familie, den Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn in der Zeit der Trauer. Danke für die vielfältig ausgedrückte Wertschätzung. Ein besonderer Dank geht an das Bestattungshaus Winkler und die Rednerin Frau Kröttsch für die würdevolle Trauerbegleitung.

In liebevoller Erinnerung

Ehefrau Rita Sohn Stephan Tochter Susann Mutter Sonja sowie alle Angehörigen

Ullersdorf, im Juli 2020

Fassungslos und tief bewegt erhielten wir die Nachricht, dass unser Mitarbeiter und Kollege, Herr

Aron Weber

auf seiner Urlaubstraumreise im Alter von nur 23 Jahren völlig unerwartet aus dem Leben geschieden ist.

Sein Tod hat uns alle tief bewegt und ist bis heute für uns unfassbar. Wir trauern um einen stets freundlichen und sehr engagierten Kollegen, der bei uns seine Lehre erfolgreich absolvierte und als hervorragende Fachkraft im Team hohe Anerkennung erfuhr. Unsere Gedanken sind bei ihm und seiner Familie.

Sein Andenken werden wir stets in Ehren bewahren.



Geschäftsleitung und Mitarbeiter der Vowisol Wintergärten GmbH Großberkmannsdorf

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater und Opa, Herrn



Wolfgang Göhl

* 01.12.1939 † 17.07.2020

In stiller Trauer Sohn Mario mit Verena Sohn Heiko Enkel Tino mit Christin

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Danke



für ein stilles Gebet, für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck, wenn Worte fehlten.

für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft, für Kränze, Blumen und Zuwendungen,

allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, die meine liebe Frau, unsere liebe Mutter, Oma und Uroma in ihrem Leben und auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Monika Plamann

geb. Protze

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Schallock für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen Axel Plamann

Wallroda / Derwitz, im Juli 2020

Unvergessen



Klaus Hedrich

* 20.02.1945 † 19.07.2020 Roding

In tiefer Liebe Ingrid, Ehefrau Pia und Kati mit Familie

Die Trauerfeier findet am Friedhof in Nürnberg statt.

Ein hohes Alter wurde Dir beschieden, in dem Du fandest Freud und Leid. Mit allem warst Du stets zufrieden, nun schlafe wohl für alle Zeit.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma



Dorothea Schulz

geb. Born * 06.11.1925 † 09.07.2020

In stiller Trauer Ihre Kinder Pia und Steffen mit Familien

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Kreis der Familie statt.

Auf einmal bist Du nicht mehr da, und keiner kann's verstehen. Im Herzen bleibst Du uns ganz nah, bei jedem Schritt, den wir gehen. Nun ruhe sanft und geh in Frieden, denk immer dran, dass wir Dich lieben.

In großem Schmerz teilen wir allen Freunden und Bekannten mit, dass mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater und Opa, Herr



Hans Mairing

geb. 16.08.1934 gest. 14.07.2020

nach schwerer Krankheit für immer von uns gegangen ist.

In liebevoller Erinnerung Seine Dorothea Kinder Kersten und Kathrin mit Familien

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Kreis der Familie statt.

MAX IRMISCH

Inhaber: R. Tietze

Grabmale

Urnensteine Formsteine Breitsteine

Bauelemente

Treppenbeläge Fensterabdeckung Mauerabdeckung

aus Granit, Marmor und Terrazzo sowie Betonelemente

Otto-Uhlig-Straße 13 a • 01454 Radeberg Telefon 03528/44 34 51 • Fax 03528/419 32 45

Entdecken Sie die Möglichkeiten des Natursteins

ZEITLOS • EDEL • VIELFÄLTIG

Bestattungsinstitut Uwe Schuster

Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Meisterbetrieb

Rathausstraße 4 / 01900 Großröhrsdorf www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz

Robert-Koch-Str. 6a

Tel. 035955 / 72 59 8

Filiale 01477 Arnsdorf

Hauptstr. 11

Tel. 035200 / 24 67 4

Nachruf

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

Wir trauern um unseren lieben Verstorbenen

Otfried Demmler

* 2. Dezember 1934 † 10. Juli 2020

In stiller Trauer

Ehefrau Ingeborg Sohn Tino im Namen

aller Angehöriger und Freunde

WINKLER Bestattungshaus GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21

Friedhofstraße 2 • 01454 Radeberg

Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Bestattermeister im Familienunternehmen

Bestattungsregelung zu Lebzeiten

Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

Rund ums Haus, Wohnung und Garten ...

Mit Sicherheit gut geschützt - Urlaubszeit ist Einbruchszeit

Ein unbeobachteter Augenblick oder im Schutze der Nacht - Einbrecher kommen meist nicht spontan, sondern haben alles geplant. Sie schauen sich genau um, damit sie im günstigsten Moment in ein Haus oder eine Wohnung eindringen und sich am Eigentum anderer bereichern können. Dabei geht es den meisten Betroffenen im Nachhinein nicht nur um den materiellen Schaden, es kann auch ein ungesüßtes Gefühl zurückbleiben, eine Unsicherheit, ob man im eigenen Heim noch sicher ist.

Aktuell liest man im Polizeibericht wieder häufiger von Einbrüchen in der Region rund um Radeberg. Am ersten Juli-Wochenende wurde beispielsweise in eine Wohnung in Radeberg eingebrochen. Allerdings wird das nicht bewohnte Haus momentan saniert. Trotzdem konnte der Dieb Werkzeuge im Wert von rund 1.000 Euro erbeuten. In Arnsdorf wurden in der letzten Woche Gegenstände aus einer Garage im Wert von etwa 300 Euro gestohlen. Im weiteren Text des Polizeiberichtes liest man zudem von gestohlenen Mountainbikes und Kettensägen. Mit dem Beginn der Sommerferien beginnt nun für Langfinger eine lukrative Zeit.



Gefahrenmeldeanlagen GmbH

Beratung - Projektierung - Errichtung - Service
VdS anerkannter TELENOT Fachrichter

Einbruch- und Überfallmeldeanlagen
Brandmelde- und Rauchabzugsanlagen
Zutrittskontrollsysteme
Videoüberwachungssysteme
Elektronische Schließsysteme
Fluchtwegsicherung

Dammweg 15 - 01454 Radeberg
Tel. 03528/44 60 01 - Fax 03528/ 44 60 02

Wir stellen ein: Monteur/Techniker

für Errichtung und Service elektronischer Sicherheitsanlagen

Bedingung:
FS und gute elektronische/elektrotechnische Kenntnisse

Bewerbungen an:
pbgma@gmx.de

Gefahrenmeldeanlagen



Sie wollen verreisen? Dann beachten Sie folgende Tipps:

1. Lassen Sie Ihren Briefkasten durch Nachbarn, Bekannte oder Freunde leeren.
2. Posten Sie nichts in den sozialen Medien.
3. Bestellen Sie Tageszeitungen ab.
4. Fensterläden und Rollläden sollten offen bleiben.
5. Verzichten Sie auf Vermerke am Briefkasten oder der Tür, die auf eine Abwesenheit hinweisen.
6. Bringen Sie Adressetiketten am Reisegepäck verdeckt an.
7. Mittels Zeitschaltuhr kann beispielsweise am Abend eine Lichtquelle für Beleuchtung sorgen und so den Eindruck erwecken, es wäre jemand im Haus oder der Wohnung.

Text: Red.; Foto: Steffen Salow, pixabay

Radis Fotobox

Vielfalt aus der Heimat

Machen Sie mit!



Herr Römer aus Radeberg sendet uns ein Foto von der Wiese am Klärwerk Lotzdorf. Zu sehen ist ein Großes Ochsenauge mit einem Dickkopffalter. So sieht Vielfalt auf einer Wildblumenwiese aus.

Das Jahr 2020 hatten sich viele sicherlich ganz anders vorgestellt. In Sachen Erinnerung gibt es bisher jedoch nur wenige Rückblicke auf Feste, Feiern und unbeschwerte Momente. Doch in den letzten Monaten zeigten sich auch Kreativität, Durchhaltevermögen und Hoffnung auf Neues. Im Internet beispielsweise gab es eine Fülle an Ideenreichtum zum Durchhalten und Nachmachen zu sehen. Man fand lustige Experimente in den eigenen vier Wänden, Bastel- und Heimwerker-Tipps zum Nachmachen, Fitnessanleitungen oder Vorschläge für den Zeitvertreib.

Deshalb haben wir uns entschlossen, in den nächsten Wochen Ihre Vielfalt aus der Heimat in Radis Fotobox zu zeigen.

Kreative Ideen für Kinder, die schöne Blütenvielfalt im Garten, witzige Tierbilder - zeigen Sie uns Ihre Vielfalt 2020 und senden Sie uns gern Ihre Fotos mit einer kurzen Erklärung an: redaktion@die-radeberger.de. Diese Fotoserie wird unser Team auch selbst begleiten und zeigen, was für uns die Vielfalt aus der Heimat 2020 bedeutet.

Text: Red.

Spiegel und Glas nach Maß

Inh. Lutz Lindner
GLAS - LINDNER
Radeberg, Hauptstraße 29
03528 / 443683
www.glas-lindner-radeberg.de

Fensterglas sandstrahlen Reparaturverglasung
Ornamentglas sägen Glastrennwände
Sicherheitsglas kleben Kanten/Facettenschliff

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten, aus eigener Produktion
TOP Preise direkt vom Produzenten, -cm genauer Zuschnitt-
in 01936 Laußnitz, Dresdner Str. 30 bundesweite Lieferung
Tel.: 0351/889613-0 • 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

seit **20 Jahren**
der **Immobilien spezialist**
in **Radeberg und Umgebung**

Wir vermitteln Ihre Immobilien zu Bestpreisen und nehmen uns Zeit für all Ihre Fragen.

Immobilien-Service Radeberg
Vermittlung • Planung • Verwaltung • Gutachten • Baubetreuung
Hauptstraße 33-37 • 01454 Radeberg
Tel. 03528 / 48 36 - 0 • Fax 03528 / 48 36 - 36
www.is-radeberg.de

Langebrücker Nachrichten

Langebrücks Millionenprojekt eröffnet am 3. August 2020

Alle Arbeiten im und am Kinderzentrum sind dann aber noch nicht abgeschlossen

Wie es aus dem Dresdner Rathaus heißt, steht der Termin nun fest: Am Montag, dem 03. August, eröffnet das Kinderzentrum Langebrück mit Platz für 45 Krippenkinder, 92 Kindergartenkinder und 112 Hortkinder. Der Neubau an der Friedrich-Wolf-Straße, für den die ehemalige Mittelschule abgerissen wurde, kostete rund 6,6 Millionen Euro. Bildungsbürgermeister Jan Donhauser: „Nur dank der Fördermittel aus dem Bundesprogramm ‚Brücken in die Zukunft‘ war es möglich, dieses Projekt umzusetzen. Mit insgesamt 4,8 Millionen Euro hat sich der Bund an der Finanzierung beteiligt.“ In der ersten Augustwoche werden die Kinder aus dem Hort der Grundschule Langebrück sowie aus der Kita Jakob-Weinheimer-Straße 16 und der Kita Bruhmstraße 6 in das neue Kinderzentrum einziehen. Träger des Kinderzentrums ist die AWO Radeberg. Parallel zum Betrieb wird vor Ort weiter



Im Kinderzentrum ist Platz für 45 Krippenkinder, 92 Kindergartenkinder und 112 Hortkinder.



Auf dem Grundschulareal wurde ein Komplex aus drei nebeneinanderstehenden Pavillons errichtet. FOTOS: Gebauer

gebaut, wie aus der Mitteilung zu entnehmen ist. Das Außengelände wird bis zur Eröffnung noch nicht ganz fertig sein. Knapp 1.400 Quadratmeter sind zum Einzug der Kinder freigegeben. Die restlichen 600 Quadratmeter werden bis September fertiggestellt und bis dahin sicher abgetrennt. Das Kinderzentrum ist ein Komplex aus drei nebeneinanderstehenden Pavillons. Im ersten Pavillon am Wiesenweg werden die

Hortkinder in vier großen Räumen untergebracht. Es gibt eine Kinderküche und eine kleine Werkstatt. Das Hortpersonal erhält eigene Räume. Im mittleren Pavillon befinden sich das Foyer, Küche, weitere Personalräume, Mehrzweck- und Therapieräume sowie ein Kinderrestaurant. Im dritten Pavillon werden im Erdgeschoss die Krippenkinder betreut und im Obergeschoss die Kindergartenkinder. Eine Luft-

wärmepumpe beheizt die Gebäude. Das Flachdach ist zum Teil begrünt. Hinter den Pavillons befindet sich ein großzügiges Außengelände mit Spiellandschaft. Ein Holzhaus ist bereits zu sehen. Die neu gepflanzten Bäume sollen mit der Zeit ausreichend Schatten spenden. Zusätzlich haben die Sandkästen Sonnensegel und die Terrasse eine große Verschattung. Eigentlich sollte das Kinderzentrum schon im April 2019 fertig sein. Die beauftragte Baufirma wurde allerdings zahlungsunfähig. In der Folge musste das Bauvorhaben neu ausgeschrieben und vergeben werden. Dadurch verlängerte sich die Bauzeit um 15 Monate. Im Frühjahr 2019 übernahm die Firma Krause & Co. Hoch-, Tief- und Anlagenbau GmbH aus Neukirchen im Erzgebirge das weitere Baugeschehen. Die Arbeiten konnten trotz Beschränkungen auch während des Corona-Lockdowns fortgeführt werden. red/syg

Leserzuschriften

Storch auf Stippvisite im Neuen Heidehof

Die Redaktion erhielt von Familie Hartmann aus dem Neuen Heidehof folgende Notiz: Am Abend des 14. Juli besuchte ein Storch ein Hausdach in der Neulußheimer Straße. Er schaute sich etwas um und flog dann weiter. Dieser Schnappschuss entstand. Vielen Dank dafür. Die „Langebrücker Nachrichten“ freuen sich immer über Hinweise und Fotos unserer Leser.



Den tierischen Besuch hielten sie fest. FOTO: Hartmann

In Kürze

Bibliothek legt Anfang August kurze Sommerpause ein

Wer sich in der Bibliothek mit Lektüre für den Urlaub oder für die Freizeit versorgen will, sollte das bald erledigen. Denn alle Dresdner Bibliotheken, zu denen bekanntlich auch die hiesige gehört, schließen vom 03. bis zum 09. August 2020. Die Langebrücker Bibliothek ist in der ersten Etage des Bürgerhauses zu finden. Rund um die Uhr ist die elektronische Bibliothek verfügbar.

Bericht über notwendige Nachbesserungen am neuen Spielplatz ist erstellt

Wie die „Langebrücker Nachrichten“ berichteten, verzögert sich die Eröffnung des neuen Spielplatzes im Unterdorf. Mittlerweile wurde ein Bericht über die notwendigen Nachbesserungen erstellt.

Wie Ortsvorsteher Christian Hartmann auf Anfrage mitteilt, handelt es sich um zahlreiche kleine Nachbesserungen, die notwendig sind. So wurden unter anderem bestimmte Sicherheitsabstände zwischen

den Spielgeräten nicht eingehalten. Diese müssen korrigiert werden. Der Spielplatz kostete ungefähr 50.000 Euro. Es gibt Kleinspielgeräte, einen Sandkasten und eine Sitzgruppe.

Seniorentreff lädt zum kreativen Nachmittag

Die Interessengruppe Langebrück der Volkssolidarität lädt für Montag, 27. Juli 2020, zum Nachmittag ein. Ab 15.00 Uhr geht es kreativ zu, die Teilnehmer widmen sich im Café des Bürgerhauses Handarbeiten. Rückfragen zum Treffen beantwortet Koordinatorin Inge Wächtler unter (035201) 70366.

So erreichen Sie die Langebrücker Nachrichten
E-Mail: langebruecker-nachrichten@gmx.de
Telefon: 0151-17290540 Verantwortlich: Sylvia Gebauer

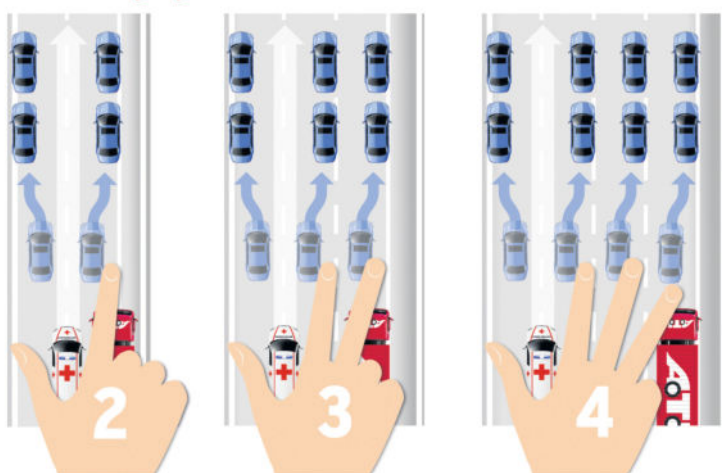
Die wichtigsten Fakten zur Rettungsgasse

Die Rettungsgasse richtig bilden

Auf mehrspurigen Straßen fahren Fahrzeuge auf dem linken Fahrstreifen nach links, alle anderen nach rechts. „Eine einfache Eselsbrücke ist die ‚Rechte-Hand-Regel‘. Schaut man von oben auf seine rechte Hand, steht der Daumen für die linke Spur und zeigt nach links. Alle anderen Finger zeigen nach rechts. Der Raum zwischen dem Daumen und den übrigen vier Fingern steht für die Rettungsgasse. Diese wird also immer zwischen dem linken und den übrigen Fahrstreifen gebildet“, erklärt Lang von A.T.U. Vor allem aber ist es wichtig, die Gasse nicht erst zu bilden, wenn man steht. Bereits bei stockendem Verkehr ist es Pflicht, eine Rettungsgasse für Einsatz-

Rechte-Hand-Regel

Rettungsgasse einfach erklärt



Sachbeschädigung hinzu, erhöht sich das Bußgeld jeweils auf 280, 300 bzw. 320 Euro.

Text & Foto:
A.T.U Markus Meißner

Auto-Service Grätsch

Meisterbetrieb der KFZ-Innung
Super Service, fair im Preis!

Bei uns ist Ihr Auto in guten Händen.

++ Karosserie +++ Mechanik +++ Klimageservice ++
+++ Reifen +++ u.v.m. +++

Seifersdorfer Str. 27a
01465 DD-Schönborn

Tel. 03528/443540
Mobil: 0172/6036250
www.autoservice-graetsch.de

Tipps & Termine

Blutspende in Arnsdorf

Der DRK-Ortsverein Arnsdorf lädt zur Blutspende am Donnerstag, dem 30. Juli 2020 von 15.00 - 19.00 Uhr in die Arnsdorfer Plattenbauschule auf der Stolpener Straße 15e ein.

Andreas Wenzel
i.A. des DRK
Ortsverein Arnsdorf

Münzsammlerstammtisch Langebrück

Am Donnerstag, dem 30.07.2020, findet im Café des Langebrücker Bürgerhauses der nächste Münzsammlerstammtisch statt. Der offizielle Beginn ist weiterhin 19.00 Uhr - ab 18.00 Uhr können Bürger Münzen, Medaillen und altes Papiergeld wie bisher bewerten lassen und sich diesbezüglich informieren.

Der kommende Stammtisch wird als großer Porzellanabend mit einem Fachvortrag des Münzfreundes und Spezialsammlers Roman Korbella gestaltet. Die Medaillenfertigung aus Böttgersteinzeug, weißem unglasierten Porzellan und eingefärbten keramischen Rohstoffen ist eine sehr spannende Thematik und wird durch eine Vielzahl von unterschiedlichen Anschauungsmustern ergänzt.

Rainer Korf
Münzsammlerstammtisch
Dresden-Langebrück

Autohaus Franke + Landhandel

- Reparatur u. Instandsetzung von Pkw, Transporter, Anhänger
- Klimageservice • Urlaubscheck, HU+AU



Königsbrücker Str. 160 - 01896 Pulsnitz/OT Friedersdorf
Tel. 035955/72359 - e-mail: kontakt@franke-autohaus.de

Kfz-Meisterbetrieb GRÄFE Fuhrunternehmen

Wir machen Ihr Auto fit!

sämtliche Reparaturen an allen Typen

- Inspektionen • Dekra • AU • Reifencenter
- Abschleppdienst (24 Std. Notdienst)
- Computerachsvermessung
- Bremsen- und Fahrwerkstest
- Kostenlose Reifeneinlagerung

Anlasser- und Lichtmaschinenreparatur zu kulanten Preisen!

Alte Hauptstraße 20 • 01454 Wachau OT Leppersdorf
Tel. 03528/44 05 34 • Fax 41 71 49 • Funk 0172/7 02 08 86

fahrzeuge von Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst oder den Abschleppdienst zu bilden. Außerdem ist es untersagt, den Standstreifen zu nutzen. Bei einspurigen Straßen wiederum gilt die abweichende Regel, sich möglichst weit rechts zu halten.

Missachtung wird teuer bestraft

Mit Inkrafttreten des neuen Bußgeldkatalogs am 28. April 2020 sind auch die Strafen für fehlerhaftes Verhalten beim Bilden der Rettungsgasse deutlich verschärft worden. „Autofahrer, die die Rettungsgasse nicht bilden, zahlen mindestens 200 Euro Bußgeld, bekommen zwei Punkte in Flensburg und müssen den Führerschein für einen Monat abgeben“, sagt Lang und ergänzt: „All diese Maßnahmen dienen dazu, Menschenleben zu retten.“ Behindert man außerdem andere Verkehrsteilnehmer, sind 240 Euro fällig. Gefährdet man sogar jemanden, sind es 280 Euro und bei einer zusätzlichen Sachbeschädigung erhöht sich das Bußgeld auf 320 Euro.

Fahrverbot und höheres Bußgeld für Befahren der Rettungsgasse

Manche Autofahrer sind besonders rücksichtslos unterwegs und fahren durch die Rettungsgasse. Das Bußgeld für dieses Verhalten wurde 2020 ebenfalls erhöht: „Versucht ein Autofahrer, die Rettungsgasse unberechtigterweise für sich zu nutzen und befährt diese, erhält er ein Bußgeld in Höhe von 240 Euro, zwei Punkte in Flensburg und einen Monat Fahrverbot“, sagt Experte Lang von A.T.U. Kommt hier noch eine Behinderung, eine Gefährdung oder eine

Jetzt von Ihrem alten Fahrzeug zu einem neuen ŠKODA wechseln.

Clever wechseln zahlt sich aus, denn nie war die Gelegenheit so günstig, einen neuen ŠKODA zu fahren. Bei den ŠKODA Wechselwochen haben Sie die Wahl zwischen unseren Modellen SCALA, KAMIQ, KAROQ, KODIAQ, SUPERB und dem Neuen OCTAVIA. Sichern Sie sich jetzt bei uns unabhängig vom Wert Ihres alten Fahrzeugs eine Eintauschprämie von bis zu **6.000 €**¹. ŠKODA. Simply Clever.

¹ Hier am Beispiel eines ŠKODA KODIAQ. Die Höhe der zusätzlich zum Restwert Ihres Fahrzeugs gewährte Eintauschprämie richtet sich nach dem gewählten Neuwagenmodell. Der ŠKODA FABIA und alle ŠKODA Modelle mit IV-Motorisierung sind grundsätzlich von der Aktion ausgeschlossen. Ansonsten gültig beim Kauf eines neuen, noch nicht zugelassenen Fahrzeugs (ŠKODA SCALA Active und COOL PLUS ausschließlich für sofort verfügbare Lagerwagen) für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer im Aktionszeitraum vom 01.05.2020 bis 31.07.2020 (Datum des Kaufvertrags). Voraussetzung ist die gleichzeitige Inzahlungnahme eines Gebrauchtfahrzeugs (ŠKODA oder Fremdfabrikat, gilt nicht für Fahrzeuge des Volkswagen Konzerns), das zum Zeitpunkt des Kaufvertrags mindestens 6 Monate auf den Käufer zugelassen sein muss. Nicht kombinierbar mit weiteren ausgewählten Sonderaktionen oder Sonderkonditionen.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.
AUTOHAUS AM SILBERBERG GMBH & CO. KG
An der Ziegelei 11, 01454 Radeberg
Tel.: 03528482084, Fax: 03528482050
info@radeberg-skoda.de http://www.radeberg.skoda-auto.de

Innovation that excites

MEHR ALS NUR DIE MEHRWERTSTEUER SPAREN!

SPAREN SIE BIS ZU 35%

Z.B. NISSAN MICRA VISIA
IG-T 100, 74 kW (100 PS), Benzin

- Kurzzulassung
- Klimaanlage
- el. Fensterheber vorne
- Zentralverriegelung mit Fb.
- Radio inkl. Bluetooth u.v.m.

25%²

monatliche Leasingrate ab: **€ 99,-¹**
Aktionspreis **€ 12.663,-**
Ersparnis **€ 4.133,-²**

Z.B. NISSAN QASHQAI ACENTA
1.3 I DIG-T, 103 kW (140 PS), Benzin

- Kurzzulassung
- Klimaanlage
- Navigationssystem Nissan Connect
- Fahrerassistenz Paket
- Einparkhilfe vorne und hinten.
- Radio inkl. Apple Car Play u.v.m.

25%²

monatliche Leasingrate ab: **€ 149,-¹**
Aktionspreis **€ 20.753,-**
Ersparnis **€ 7.063,-²**

Z.B. NISSAN X-TRAIL N-CONNECTA
1.3 I DIG-T, 117 kW (160 PS), Benzin

- Kurzzulassung
- Klimaautomatik
- Nissan Navigationssystem
- Voll-LED-Scheinwerfer u.v.m.

35%²

monatliche Leasingrate ab: **€ 139,-¹**
Aktionspreis **€ 23.970,-**
Ersparnis **€ 12.487,-²**

Z.B. NISSAN NAVARA N-CONNECTA
2,3dCi, 120 kW (163 PS), Diesel

- Kurzzulassung
- I-Key
- Klimaautomatik
- Nissan Navigationssystem
- 18" LM-Felgen u.v.m.

32%²

monatliche Leasingrate ab: **€ 189,-¹**
Aktionspreis **€ 29.916,-**
Ersparnis **€ 13.730,-²**

ALLE FAHRZEUGE SIND BEI UNS AUCH OPTIONAL MIT DEM PRAKTISCHEN SERVICEPAKET „TECHNIK-SERVICE + VERSCHLEISS“ VON SORGLOS GÜNSTIG FAHREN ERHÄLTlich³.

Gesamtverbrauch l/100km: kombiniert von 5,6 bis 7,0; CO2-Emissionen: kombiniert von 127,0 bis 184,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: C-A.

Abb. zeigen Sonderausstattungen: 1) Leasing-Angebote der NISSAN LEASING, Geschäftsbereich der RCI Banque SA, Niederlassung Deutschland, Jägenbergstr. 1, 41468 Neuss. NISSAN MICRA: Leasingsonderzahlung: € 1420,-, Mtl. Leasingrate: € 99,-, Laufzeit: 48 Monate, Kilometerleistung p.a.: 10.000 km, Effektiver Jahreszins: 1,99 %, Sollzins (gebunden): 1,97 %. Gesamtbeitrag: € 6172. NISSAN QASHQAI: Leasingsonderzahlung: € 2.770,-, Mtl. Leasingrate: € 149,-, Laufzeit: 48 Monate, Kilometerleistung p.a.: 10.000 km, Effektiver Jahreszins: 1,99 %, Sollzins (gebunden): 1,97 %. Gesamtbeitrag: € 9922. NISSAN X-TRAIL: Leasingsonderzahlung: € 1.530,-, Mtl. Leasingrate: € 139,-, Laufzeit: 48 Monate, Kilometerleistung p.a.: 10.000 km, Effektiver Jahreszins: 1,99 %, Sollzins (gebunden): 1,97 %. Gesamtbeitrag: € 10.542. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 PangV. 2) Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein gleichwertig ausgestattetes, nicht zugelassenes Neufahrzeug. 3) Nähere Infos dazu auf www.sorglos-guenstig-fahren.de.

ihre Nr. 1
AUTOCENTER DRESDEN
www.autocenter-dresden.de

AUTOCENTER DRESDEN GmbH

Am Hahnweg 2 (Hauptbetrieb) 01328 Dresden-Weißig Tel: 0351 / 44 80 60	Bremer Str. 18 b 01067 Dresden-Friedrichstadt Tel: 0351 / 49 18 60	Altkaitz 9 01217 Dresden-Kaitz Tel: 0351 / 65 88 89 00
--	---	---

sorglos
günstig fahren